

## Bildungsangebote

### Unsere Schulformen

- Berufliches Gymnasium (BG)
- Fachoberschule (FOS)
- Fachschule (FS)
- Berufsschule (BS)
- Berufsfachschule (BFS)
- Berufseinstiegsschule (BES)

### In den Bereichen

- Technik (FOS)
- Wirtschaft und Verwaltung (BG, FOS, BS, BFS)
- Metalltechnik (BS, BFS, BES)
- Fahrzeugtechnik (BS, BFS)
- Elektrotechnik (BS, BFS)
- Bautechnik (BS, BFS)
- Chemie, Biologie, Physik (BS)
- Farbtechnik und Raumgestaltung (BS, BES)
- Körperpflege (BS, BFS, BES)
- Agrarwirtschaft (BS)
- Lebensmittelhandwerk (BS, BFS)
- Gastronomie (BS, BFS)
- Hauswirtschaft und Pflege (BFS, BS, BES)
- Pflege (BFS)
- Heilerziehungspflege (FS)
- Gesundheit (BG)
- Sozialpädagogik (BFS, FS)

Eine Schule – viele Chancen

## Conerus-Schule

Berufsbildende Schulen Norden



Schulstraße 55  
26506 Norden

Telefon: 04931 9337-0  
Fax: 04931 9337-50

E-Mail:  
post@bbsnorden.de

Internet:  
www.bbsnorden.de



Ansprechpartnerin:

**Elke Völker, StDin**

Eine Schule – viele Chancen

**Dreijährige  
Fachschule  
- Heilerziehungspflege -**

**"Staatlich anerkannte  
Heilerziehungspflegerin/  
Staatlich anerkannter  
Heilerziehungspfleger"**

**LEBEN UND  
ALLTAG  
GESTALTEN**



Eine Schule – viele Chancen

## Berufsprofil

Heilerziehungspflegerinnen und –pfleger sind sozialpädagogisch-heilpädagogisch und pflegerisch ausgebildete Fachkräfte.

Ihre Kompetenzen basieren auf einem fundierten, differenzierten Wissen über Bedürfnisse und Fähigkeiten von Menschen mit Assistenzbedarf.

Sie stehen ein für die Würde und Selbstbestimmung des Menschen mit Unterstützungsbedarf und praktizieren das Recht auf gesellschaftliche Teilhabe in allen Lebensbereichen.

## Arbeitsfelder

- Wohnheime/ Wohnassistenz
- Förderstätten
- Integrative Kindergärten
- Tagesbildungsstätten, Förderschulen
- Psychiatrische Einrichtungen
- Schulen mit Inklusionsklassen
- Werkstätten

## Struktur der Ausbildung

- Dreijährige schulische Ausbildung
- 2.400 Stunden am Lernort Schule (3 Tage in der Woche)
- 1.500 Stunden am Lernort Praxiseinrichtung (2 Tage in der Woche)
- Es gilt die niedersächsische Ferienordnung

## Aufnahmevoraussetzungen

### Schulische Voraussetzung:

Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss

### und

der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule - Hauswirtschaft und Pflege - Schwerpunkt Persönliche Assistenz

### oder

eine erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung

### oder

eine Hochschulzugangsberechtigung und ein für die Fachrichtung einschlägiges Praktikum (400 Stunden)

### Persönliche Eignung:

Nachweis durch erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

### Gesundheitliche Eignung:

Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung

### Aktueller Erste-Hilfe-Nachweis

## Lernbereiche

### Berufsübergreifender Lernbereich:

- Deutsch/ Kommunikation
- Mathematik
- Fremdsprache (Englisch)/ Kommunikation
- Politik
- Religion

### Berufsbezogener Lernbereich:

- Berufsidentität und Qualitätssicherung
- Heilerziehungspflegerische Begleitung und Pflege
- Lebenswelten und Beziehungen
- Heilerziehungspflegerische Konzepte und Prozessplanung
- Optionale Lernangebote

## Berufsabschluss

Die erfolgreiche Abschlussprüfung berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung „*Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin*“ / „*Staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger*“.

Darüber hinaus wird mit dem Abschlusszeugnis die *Fachhochschulreife* bescheinigt.

## Aufwendungen/ Förderung

Ein Schulgeld wird nicht erhoben. Kosten entstehen u.a. für Schulbücher (Leihverfahren), Unterrichtsmaterial und Exkursionen.

Die Ausbildung ist BAföG-berechtigt. Auskünfte über Fördermöglichkeiten erteilen die BAföG-Ämter oder die Agentur für Arbeit.